

Eltern mit Wirkung – eine Chance für alle Beteiligten

Kantonalkonferenz, 11. November 2015

Maya Mülle, Elternbildung CH



Elternarbeit und Zusammen- arbeit mit Eltern

brauchen

- eine gemeinsame Haltung den Eltern gegenüber
- Transparenz
- Toleranz
- Augenhöhe
- Dialog
- Vielfalt
- Wertschätzung, für das was sie tun - sie tun ihr Bestmöglichstes

Ziele

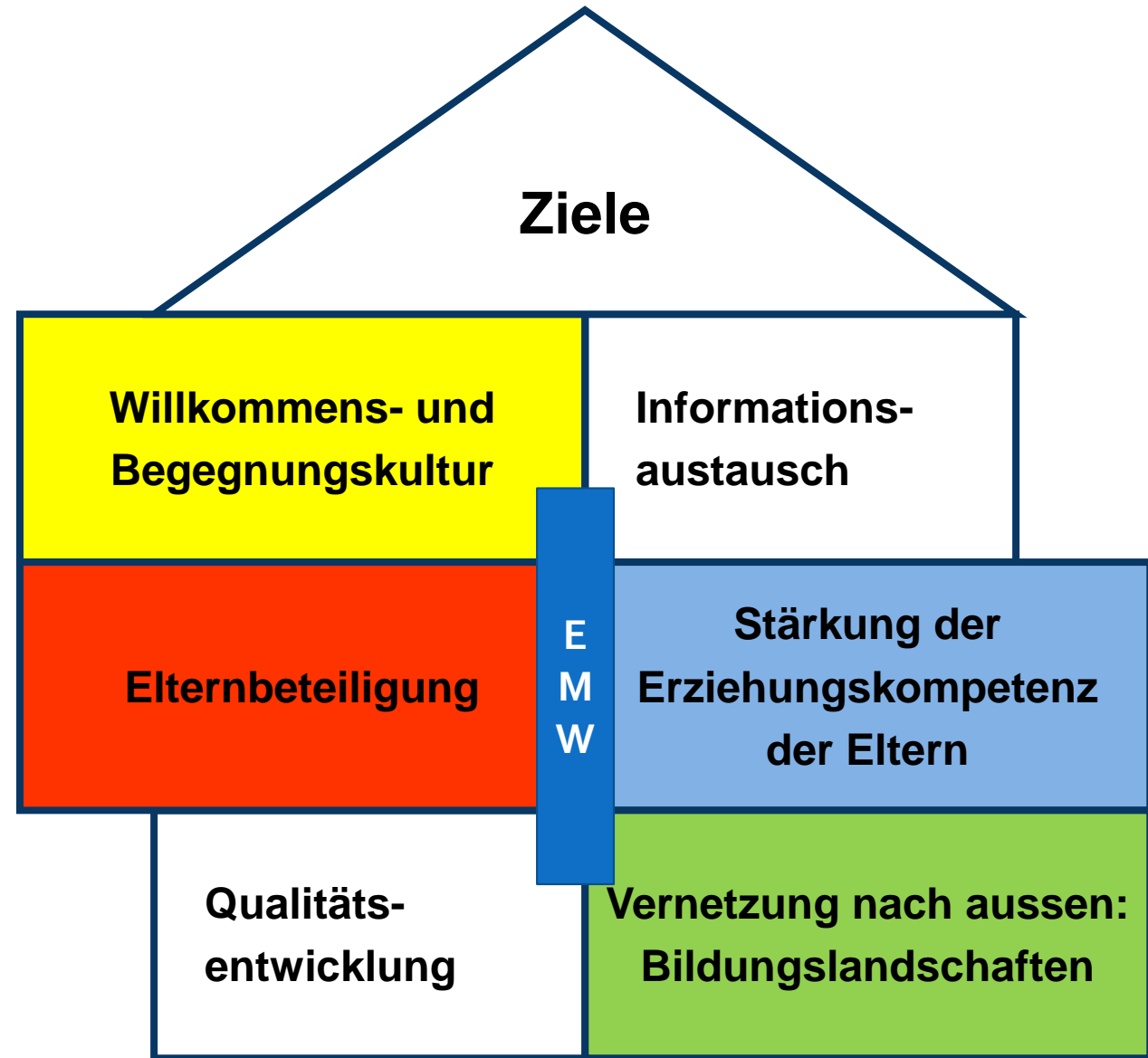
Eltern

- kennen ihre Rolle und können sie wahrnehmen,
- gestalten die Familie als Lernort,
- nehmen an Anlässen der Schule teil,
- pflegen den Dialog mit der Schule und erleben, dass sie wirksam sind.

Die Schule

- profitiert von der Unterstützung positiv über die Schule denkender Eltern.

Kriterien gelingender Elternarbeit



Elternmitwirkung als Chance für alle Beteiligten

„Elternratssitzungen waren ein Horror für mich. So viele Fragen, so viele Vorwürfe.

Ich habe mich und die Schule ständig verteidigt. Dann habe ich eine neue Strategie ausprobiert. Ich habe die Führung übernommen, die Elterndelegierten aufgefordert, Anliegen zu formulieren. Ich habe einfach nur zugehört und nachgefragt. Viele Fragen wurden so bereits beantwortet. Gemeinsam konnten wir dann Lösungen suchen. Heute möchte ich die Gespräche mit den Elterndelegierten im vertrauensvollen Rahmen nicht mehr missen. Ich beziehe Elterndelegierte in schwierige Entscheidungen ein und bin dankbar für ihre Aussensicht.“

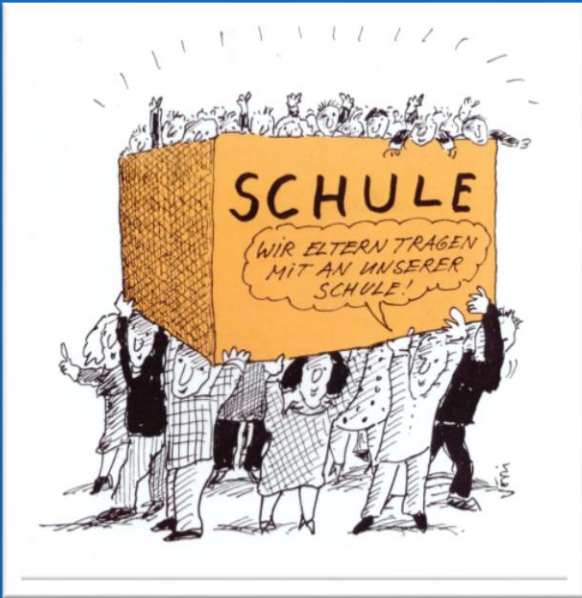
Schulleiterin im Kanton Thurgau

Elternrat, -
forum oder?

Egal!

- Begegnungen
- Austausch
- Ressourcen
- Verständnis
- Wertschätzung
- Unterstützung
- Qualität

Eltern mit Wirkung



- unterstützen die Schule in Projekten
- arbeiten, denken, sprechen, planen mit und setzen um
- kennen die Anliegen der Eltern
- sind vernetzt im Quartier, der Gemeinde
- kennen andere Kulturen und bauen Brücken
- bringen eine Aussensicht ein und
- tragen als Critical Friends zur Qualität der Schule bei und sind loyal der Schule gegenüber

Merkmale institutionali- sierte EMW



- regelmässige Treffen am runden Tisch
- Gespräche über Bildungs- Erziehungs- und Gesundheitsthemen
- Gespräche über die Schule heute und die Rolle der Schule, der Eltern und der SuS
- Vertrauensbasis
- demokratisch gewählte Eltern
- Probleme werden frühzeitig erkannt
- Einbezug der Eltern in die Lösungsfindung und Planung von Veränderungsprozessen

Die Schule hat den Lead



Denn EMW

- ist Teil der Strategie und der Schulentwicklung
- muss auch von den Lehrpersonen mitgetragen werden
- braucht Beziehungen und echte Mitwirkungsmöglichkeiten
- muss zur Schule passen, ist individuell, orts- und stufenabhängig
- braucht Strukturen, die angepasst werden müssen/können
- geht von den Jahreszielen der Schule und den Bedürfnissen der Eltern aus.
- Schulleitungen (und Lehrervertretungen) sind wichtig

Rahmenbedingungen

- Gemeinsam, schulspezifisch definierte Aufgaben und Kompetenzen
- Grenzen
- Finanzen
- Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit
- Weiterentwicklung

Die Beteiligten brauchen



- Know-how: was, warum, wie
- Beteiligung
- Wertschätzung der Person und der Arbeit
- Zeitgefässe
- Good Practice Beispiele
- Unterstützungsangebote

mind. 80 %
sind «gute
Eltern»

Im Zentrum
stehen die
Kinder

Vielen Dank



Weitere Informationen



www.elternbildung.ch

www.lernortfamilie.ch

www.mayamullecoaching.ch

www.elternbildung.ch/kdb_suche.html

www.eltern-bildung.net/pages/index.html

www.vodafone-stiftung.de/eltern_unterstuetzen.html

Willkommen bei maya mulle coaching



Organisations-
beratung



Moderation



Erziehungs- und
Bildungspartner-
schaften



Coaching



Wissenswertes



Über mich

News: Auf der Facebookseite von Elternbildung CH weise ich regelmässig auf hilfreiche Informationen und spannende Angebote hin. [➔ Weitere Informationen](#)
Nicht verpassen: Am 6. November ist [➔ Prof. Joachim Bauer](#) in Zürich